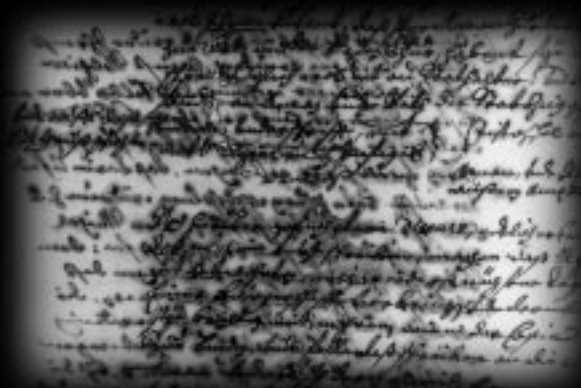


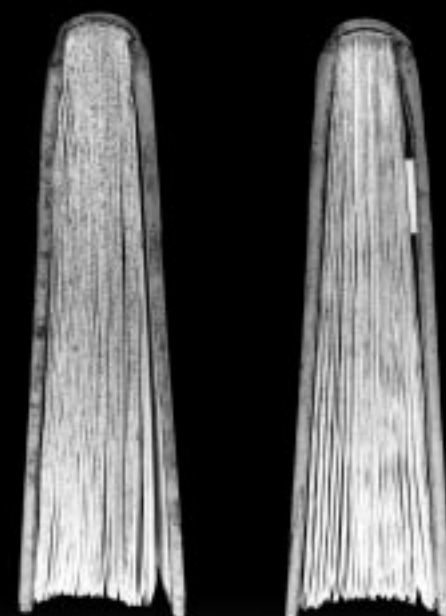
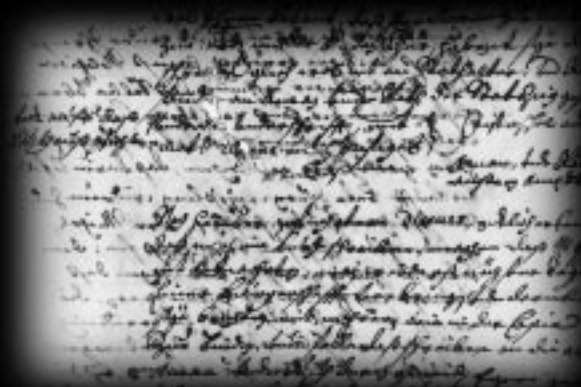
# Bürgergemeinde Zug



Vorher



Nachher



Restaurierung, Ratsprotokoll 1699 – 1703

2003

Verwaltungsbericht – Verwaltungsrechnung

## Verwaltungsbehörde, Kommissionen, Beamte und Angestellte der Bürgergemeinde Zug 2003

<b>Bürgerrat</b>			
Beat Landtwing	Bürgerpräsident	1986	
Konrad Schwerzmann	Vizepräsident, Liegenschaften	1992	
Fredy Luthiger	Finanzwesen	1994	
Maria Speck-Weiss	Sozialwesen, Altersheim	1998	
Marc Siegwart	Vormundschaftswesen, Bürgerrechtswesen	2002	
<b>Bürgerkanzlei</b>			
Herbert Speck	Bürgerschreiber und Rechnungsführer	1972	
Dr. Viktor Ruckstuhl	Wissenschaftlicher Mitarbeiter Archiverschliessung	1989	
Monika Duschletta-Arnold	Kanzleisekretärin	1986	
Vreni Longhi-Bürer	Teilzeitangestellte Archiverschliessung	1999	
Hildegard Brauch-Nufer	Hauswartin	1983	
<b>Rechnungsprüfungskommission</b>			
Albert C. Iten	Präsident	1995	
Peter Stadler		1998	
Philipp Moos		2002	
<b>Weibel</b>			
Thomas Hürlimann	Bürgerweibel	2002	
<b>Altersheim</b>			
<b>Heimleitung/</b>	Guido Hübscher	Heimleiter	2001
<b>Sekretariat:</b>	Cornelia Valentin Steiner	Sekretärin	2001
<b>Pflegedienst:</b>	Priska Blattmann	Pflegeleitung	2002
	Martha Weilenmann-Roduner	Krankenschwester, bis 31. 1. 2003	1989
	Klärly Fuchser-Bolliger	Pflegehilfe, bis 30. 4. 2003	1993
	Agathe Betschart-Betschart	Pflegehilfe	1995
	Elena Amrhein-Bozzini	Pflegehilfe	1996
	Vreni Speck-Zürcher	Pflegehilfe	1998
	Yvonne Nietlispach-Bossardt	Krankenschwester	2000
	Madeleine Huwyler	Hauspflegerin	2001
	Rosmarie Schwerzmann-Staub	Pflegehilfe	2001
	Margrit Höhener-Gredig	Krankenschwester	2001
	Carla Desax-Cavegn	Krankenschwester	2001
	Brigitte Meier	Krankenschwester	2002
	Bernadette Laimbacher	Pflegehilfe	2002
	Hedy Peer-Bütler	Pflegehilfe	2002
	Judith Himmelsbach-Holzmann	Pflegehilfe	2002
	Colette Besmer-Sapin	Pflegehilfe	2002
	Corinne Spörri	Pflegehilfe	2002
	Erika Meier	Pflegehilfe	2002
	Cornelia Jetzer	Pflegehilfe, vom 1. 1. – 31. 8. 2003	2003
	Maria Obexer	Pflegehilfe, seit 9. 1. 2003	2003
	Anja Baselt-Heppert	Krankenschwester, seit 10.03.2003	2003
<b>Hausdienst:</b>	Elisabeth Hauck-Wyss	Hauswirtschaftliche Betriebsleiterin	2000
	Seija Hänninen	Speisesaal	1994
	Margrit Müller-Speck	Hausdienst	1995
	Bernadette Moos-Rickenbacher	Hausdienst	1996
	Regula Melliger-Stübi	Hausdienst/Ablösung Küche	1997
	Lotti Perner-Frey	Lingerieangestellte	1997
	Max Landtwing	Hausangestellter	1998
	Tamara Servian	Hauswirtschafterin	2000
	Jasna Rezic-Jaksic	Hausdienst	2001
	Ursula Mathis-Dittli	Hausdienst	2001
	Slavica Milosevic-Stojiljkovic	Hausdienst	2001
	Giuseppina Savastano	Hausdienst, vom 17. 3 – 16. 6.2003	2003
	Brenda Oener-Oezmen	Hausdienst, seit 11. 8. 2003	2003
<b>Verpflegung:</b>	Roland Betschart-Heinzer	Küchenchef	2000
	Marja Brdjanovic-Mihic	Köchin	1986
	Jegan Nadarajah	Hilfskoch	1994
<b>Technischer Dienst:</b>	Johann Keller-Potzmann	Hauswart	1987
<b>Betriebskommission Altersheim</b>			
Maria Speck-Weiss	Präsidentin	2002	
Victor Banzer		2002	
Jürgen Elbel		2002	
Joseph Ruckli		2002	
Alfreda Summermatter		2002	
<b>Baukommission Altersheim</b>			
Konrad Schwerzmann	Präsident	2002	
Maria Speck-Weiss		2002	
Regula Kaiser (Vertreterin der Stadt)		2002	
Beat Villiger (Vertreter der Stadt)		2002	
Alfreda Summermatter		2002	
Fritz Wagner		2002	
Urs Keiser		2002	
Guido Hübscher		2002	

# Verwaltungsbericht

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Der Bürgerrat unterbreitet Ihnen zuhanden der Bürgergemeindeversammlung vom 21. Juni 2004 den Verwaltungsbericht und die Verwaltungsrechnung für das Jahr 2003.

## Bürgerrat

Der Bürgerrat behandelte an 13 Sitzungen 685 Geschäfte. Dies bedeutet gegenüber dem Vorjahr nochmals eine Zunahme von 44 Geschäften. Vor allem verantwortlich für dieses wiederum arbeitsintensive Jahr waren der in der Zwischenzeit von Ihnen bewilligte Umbau mit Erweiterung des Altersheims Mülimatt in Oberwil sowie die zahlreichen Einbürgerungsgesuche.

## Archiverschliessung

Dr. Viktor Ruckstuhl bearbeitete im Jahr 2003 965 Seiten, welche die Zeitspanne von 1677–1691 (Ratsprotokolle) umfassten und erstellte dabei 4570 Regesten. Ausstehend sind nun noch die Ratsprotokolle von 1651–1668 bzw. 1692–1699 und die Gemeindeprotokolle von 1624–1635.

## Gemeindeversammlungen

Der Bürgerrat lud zu drei Gemeindeversammlungen ein, und zwar auf den 14. April, 23. Juni und 10. Dezember 2003. Dabei legte er folgende Traktanden vor:

- Genehmigung der Protokolle der Versammlungen vom 18. Dezember 2002, 14. April und 23. Juni 2003
- Rechnung 2002
- Voranschlag 2004 und Finanzplan 2004 – 2008
- Umbau und Erweiterung Altersheim Mülimatt, Oberwil
  - Vorstellung des Projektes sowie Informationen über das weitere Vorgehen
  - Baukredit
- Kenntnisnahme von den erfolgten Einbürgerungen von Schweizer Bürgern durch den Bürgerrat, gemäss §§ 9 und 13 des kant. Bürgerrechtsgesetzes
- Kenntnisnahme von den erfolgten Einbürgerungen von jugendlichen Ausländern der zweiten Generation durch den Bürgerrat, gemäss §§ 11 und 16 des kant. Bürgerrechtsgesetzes
- Einbürgerungsgesuche

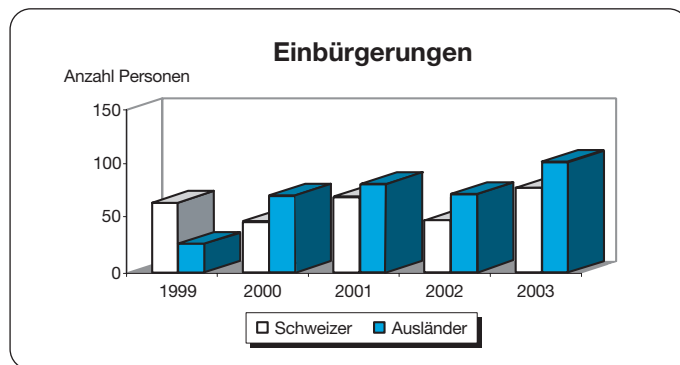
## Bürgerrechtswesen

Der Bürgerrat behandelte an seinen Sitzungen 199 Einbürgerungsgesuche, wobei

- 3 zurückgezogen,
- 3 abgeschrieben,
- 2 abgelehnt,
- 35 zurückgestellt,
- 52 durch Bürgerratsbeschluss in zustimmendem Sinne erledigt,
- 53 der Bürgergemeindeversammlung vorgelegt,
  - 9 der Bürgergemeindeversammlung noch vorzulegen und
- 42 noch pendent sind.

Insgesamt wurden 183 Personen eingebürgert. Sie verteilen sich wie folgt auf die verschiedenen Nationen:

Schweiz	81
Serbien und Montenegro	30
Türkei	25
Bosnien und Herzegowina	13
Kroatien	7
Mazedonien	6
Italien	5
Sri Lanka	5
China	3
Pakistan	3
Deutschland	1
Grossbritannien	1
Iran	1
Schweden	1
Spanien	1



## Vormundschaftswesen

Als Vormundschaftsbehörde behandelte der Bürgerrat an 9 Sitzungen 41 Geschäfte.

Am 31. Dezember 2003 bestanden:

- 8 Bevormundungen gemäss Art. 369 ZGB (Geisteskrankheit)
- 1 Bevormundung gemäss Art. 372 ZGB (eigenes Begehren)
- 1 Beiratschaft
- 12 Beistandschaften
- 22 Total Vormund-, Beirat- und Beistandschaften

# Verwaltungsrechnung

## Gesamtübersicht

Die Zusammenfassung gewährt Ihnen einen Überblick über die Laufende Rechnung, die Investitionsrechnung, die Bestandesrechnung sowie den Finanzierungsausweis.

## Laufende Rechnung

Die Rechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 200092.50 ab. Der Voranschlag sah einen solchen von Fr. 6800.– vor. Dieses erfreuliche Ergebnis ist vor allem auf die besseren Abschlüsse bei der Allgemeinen Verwaltung und beim Finanzwesen zurückzuführen.

## 1 Allgemeine Verwaltung

Die Allgemeine Verwaltung schliesst bei einem Aufwand von Fr. 785651.45 und einem Ertrag von Fr. 160073.15 mit einem Mehraufwand von Fr. 625578.30 ab, was gegenüber dem Voranschlag eine Verbesserung von Fr. 49021.70 darstellt. Geringerer Aufwand bei verschiedenen Konten führte zu diesem Ergebnis.

## 2 Finanzwesen

Das Finanzwesen verzeichnet einen Ertragsüberschuss von Fr. 1030407.65, was gegenüber dem Budget einer Verbesserung von Fr. 119407.65 entspricht. Nennenswerte Abweichungen zum Voranschlag gab es bei den Konten:

- 224.400.02:** Auswirkung des neuen Steuergesetzes von der zweijährigen auf die einjährige Veranlagung
- 225.322.00:** Zinsgünstigeres Darlehen
- 225.423:** Halbjähriger Wegfall der Mietzinseinnahmen für die Artherstrasse 19 wegen des Verkaufs an die Stadt sowie Mietzinsreduktion infolge Hypothekarzinssenkung
- 226:** Der aus der Liegenschaft Artherstrasse 19 erzielte Erlös wird gemäss Vorlage für den Umbau und die Erweiterung des Altersheims Mülimatt verwendet.

## 3 Sozialwesen

Im Sozialwesen resultiert ein Mehraufwand von Fr. 170896.85. Im Voranschlag rechneten wir mit einem Mehraufwand von Fr. 211400.–. Da eine Familie nicht mehr unterstützt werden muss, fielen die Beiträge beim Konto 301.366.00 tiefer aus als budgetiert. Unvorhergesehene Rückerstattungen von unterstützten Personen sowie zusätzliche Eingänge aus Versicherungsleistungen bilden die Mehreinnahmen bei den Konten 301.436.00 bzw. 301.469.00.

Während sich die Bevorschussungen von Alimenten im Rahmen des Budgets bewegten, fielen die Rückzahlungen wegen der Arbeitslosigkeit einiger zur Zahlung verpflichteter Väter tiefer aus als vorgesehen. Die Alimenteninkasso-Stelle ist bestrebt, die ausstehenden Beträge so rasch als möglich einzutreiben.

## 4 Altersheim

Das Betriebsjahr stand für das Altersheim Mülimatt ganz im Zeichen des bevorstehenden An- und Umbaus. Nachdem im Mai die Stadt Zug einen Investitionsbeitrag von Fr. 7,5 Mio. gesprochen hatte, bewilligten auch die Zuger Bürger den benötigten Baukredit von Fr. 21,0 Mio. Im Sommer/Herbst wurden die Baubewilligungen für den Umbau des Altersheimes sowie für das Erstellen der Pavillons, die als Übergangslösung dienen, erteilt. Das Architekturbüro Urs Keiser und die Baukommission befassten sich intensiv mit der Detailplanung des Baus, so dass im Frühling 2004 mit dem Umbau begonnen werden kann.

Der Heimbetrieb wird zunehmend durch das ständig steigende Eintrittsalter der Bewohner geprägt. Damit nimmt auch die Pflegebedürftigkeit der Pensionäre stetig zu. Das Durchschnittsalter der Bewohner beträgt im Mülimatt mittlerweile 84 Jahre. Die Auslastung lag im Berichtsjahr mit 94,5 % leicht tiefer als im Vorjahr. Dies ist hauptsächlich auf den geplanten Umbau zurückzuführen.

Unsere Bewohner sowie auch auswärtige Gäste kamen während des ganzen Jahres immer wieder in den Genuss von Veranstaltungen. Neben vielen Darbietungen waren vor allem die Gourmetabende, der Sonntagmorgen-Brunch und die täglichen Gäste-Mittagessen gut besucht. Für unsere Bewohner gehörte sicherlich der Ausflug zur Kaffee-Rösterei Kuster, das Mülimatt-Fäscht im Mai sowie der Ausflug mit dem Roten Kreuz nach Gersau zu den Höhepunkten des Jahres. Auch waren in diesem wunderschönen Sommer die zahlreichen Mittagessen im Garten eine willkommene Abwechslung.

Im vergangenen Jahr haben mehrere betagte Personen einen Ferienaufenthalt in der Mülimatt genossen. Damit konnten sich die Angehörigen, die sie betreuen, für eine gewisse Zeit entlasten.

Unter [www.muelimatt.ch](http://www.muelimatt.ch) finden Sie alle aktuellen Informationen über unser Altersheim.

Wir danken unseren Bewohnern und deren Angehörigen für das uns entgegengebrachte Vertrauen und der Heimleitung, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie den vielen weiteren Helferinnen und Helfern, die sich ständig zum Wohle der betagten Menschen des Altersheims Mülimatt einsetzen, ganz herzlich.

Die Altersheimrechnung schliesst mit einem Mehraufwand von Fr. 33840.– ab. Budgetiert war ein solcher von Fr. 18200.–. Die höhere Lohnsumme (Kto. 410.301.00) gegenüber dem Voranschlag wird mit Versicherungsleistungen (Kto. 410.436.00) und zusätzlichen Kinderzulagen (Kto. 420.436.01) ausgeglichen. Die Differenzen bei der Kontengruppe 440 erklären sich damit, dass beim Lebensmittelverbrauch (Kto. 440.313.01) z.T. günstiger eingekauft werden konnte, weniger Besuchstage zu registrieren waren und eine Lagerverminderung im Hinblick auf den Umbau erfolgte. Da die Krankenkassen anteilmässig mehr leisteten (Kto. 440.432.00), wurde die Beitragsleistung der Stadt um diesen Betrag kleiner (Kto. 440.462.00).

## **Investitionsrechnung**

Die Investitionsrechnung umfasst auf der einen Seite die planerischen Aufwendungen für den Umbau und die Erweiterung des Altersheims Mülimatt in der Höhe von Fr. 234470.20 und auf der Einnahmenseite eine erste Teilzahlung der Stadt Zug von Fr. 500000.– an diesen Umbau sowie die Restzahlungen von Kanton und Stadt an die Sanierung des Kapuzinerklosters von je Fr. 62703.50, total Fr. 125407.–.



# Bestandesrechnung

Die Bilanzsumme nahm gegenüber dem Vorjahr um Fr. 5 890 301.35 zu. Erwähnenswerte Abweichungen ergaben sich bei folgenden Konten:

Kontobezeichnung	(+ Zunahme / – Abnahme)	
1002	+ 4 492 000	höhere flüssige Mittel wegen Verkaufs Artherstrasse 19
1016	+ 2 000 000	Festgeldanlage aus gleichem Grund Aussensanierung Kloster und Innen- und Aussensanierung Kirche: – Fr. 104 000 Ordentliche Abschreibung 2003 – Fr. 125 407 Beiträge Stadt/Kanton
1023.05	– 229 000	– Fr. 229 407
1023.08	– 60 000	budgetierte Abschreibung – Fr. 483 953 Übertrag Investition Umbau auf Konto 1140.03 – Fr. 30 000 budgetierte Abschreibung
1140.02	– 514 000	– Fr. 513 953 Umbau und Erweiterung Altersheim: + Fr. 234 470 Investitionskosten + Fr. 483 953 Übertrag von Kto. 1140.02 – Fr. 500 000 Beitrag Stadt
1140.03	+ 218 000	+ Fr. 218 423
2030.01/ 2033.11	+/-62 000	Übertrag Legat Lina Stutz-Keiser-Fonds auf Altersheimfonds

## Schenkungen

Im Berichtsjahr erhielt die Bürgergemeinde Zug folgende Vergabung, die wir an dieser Stelle aufführen und ganz herzlich verdanken:

## Allgemeine Rechnung

Carolina Raisch-Brandenburg-Stiftung Fr. 20 000.–.

## Schlusswort

Zum Abschluss unserer Berichterstattung danken wir allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie den Kommissionsmitgliedern der Bürgergemeinde Zug für die geleistete Arbeit.

## Antrag

Wir beantragen der Bürgergemeindeversammlung:

1. Den Verwaltungsbericht und die Verwaltungsrechnung für das Jahr 2003 zu genehmigen.
2. Den Rechnungsüberschuss von Fr. 200 092.50 wie folgt zu verwenden:  
Fr. 84 589.45 Abschreibung Restbuchwert bestehendes Altersheim (1140.02)  
Fr. 115 503.05 Rückstellung für Erneuerung und Restrukturierung Altersheim (2280.01)

Zug, 18. Februar 2004

BÜRGERRAT DER STADT ZUG

Der Bürgerpräsident: B. Landtwing  
Der Bürgerschreiber: H. Speck

## Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission der Bürgergemeinde Zug zur Verwaltungsrechnung 2003

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir die Verwaltungsrechnung 2003 der Bürgergemeinde geprüft und dabei festgestellt, dass:

- Aufbau und Darstellung der Verwaltungsrechnung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen,
- die geprüfte Verwaltungsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmt,
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist.

Die Laufende Rechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 200 092.50 ab. Die Bestandesrechnung weist Aktiven und Passiven von je Fr. 18 322 389.28 auf.

Die Investitionsrechnung weist Nettoeinnahmen im Betrage von Fr. 390 936.80 auf.

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfung beantragen wir:

- die vorliegende Verwaltungsrechnung 2003 zu genehmigen und
- dem Antrag des Bürgerrates über die Verwendung des Rechnungsüberschusses zuzustimmen.

Zug, 26. Februar 2004

DIE RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION

Albert C. Iten  
Peter Stadler  
Philipp Moos

# Verwaltungsrechnung 2003

## Gesamtübersicht

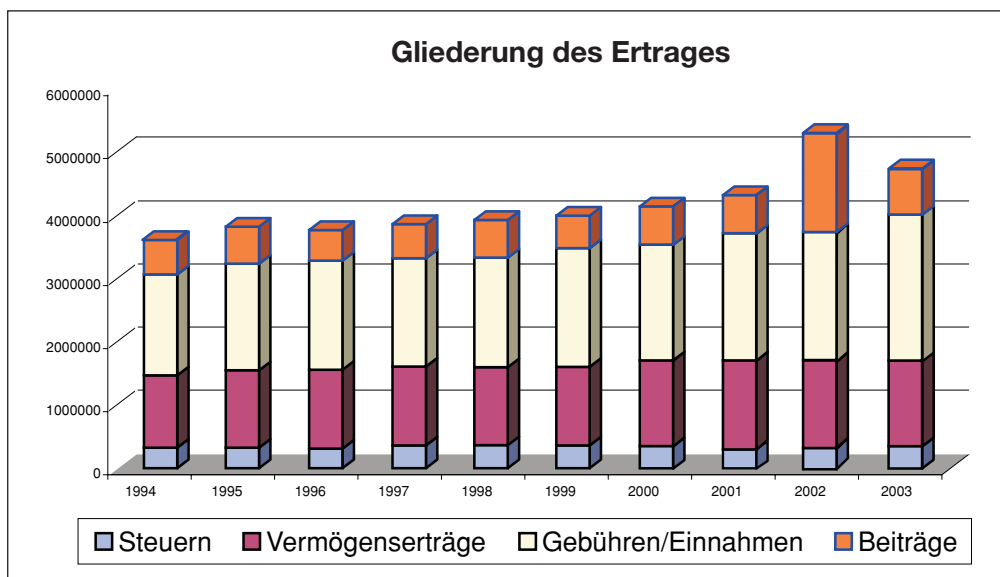
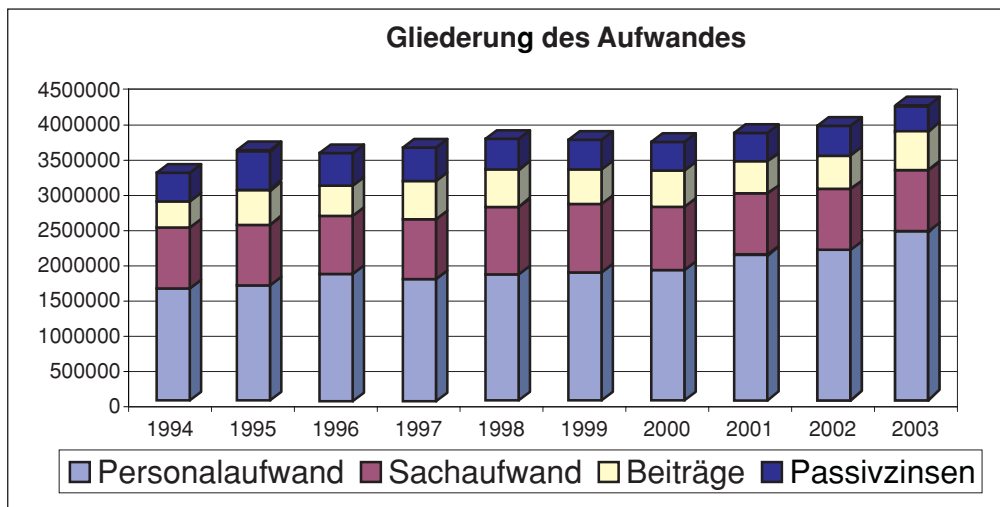
	Rechnung 2003		Voranschlag 2003		Rechnung 2002	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>Laufende Rechnung</b>	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1 Allgemeine Verwaltung	785'651.45	160'073.15	831'300.00	156'700.00	778'502.60	156'529.55
2 Finanzwesen*	6'729'108.75	7'759'516.40	946'300.00	1'857'300.00	1'902'570.45	2'806'521.85
3 Sozialwesen	504'368.75	333'471.90	525'000.00	313'600.00	408'824.20	311'698.35
4 Altersheim	2'368'807.20	2'334'967.20	2'324'600.00	2'306'400.00	2'183'232.25	2'192'122.40
<b>Total</b>	<b>10'387'936.15</b>	<b>10'588'028.65</b>	<b>4'627'200.00</b>	<b>4'634'000.00</b>	<b>5'273'129.50</b>	<b>5'466'872.15</b>
<b>Rechnungsüberschuss</b>		<b>200'092.50</b>		<b>6'800.00</b>		<b>193'742.65</b>

\* Exkl. Verwendung Rechnungsüberschuss Vorjahr bei den Rechnungen 2003 und 2002

<b>Investitionsrechnung</b>	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Ausgaben	234'470		1'065'000		957'824	
Einnahmen		625'407		1'000'000		1'215'800
Investitionszunahme (-abnahme) netto		(390'937)		65'000		(257'976)
	<b>234'470</b>	<b>234'470</b>	<b>1'065'000</b>	<b>1'065'000</b>	<b>957'824</b>	<b>957'824</b>

<b>Bestandesrechnung (Bilanz)</b>	2003		2002	
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
10 Finanzvermögen	18'019'375		11'833'544	
11 Verwaltungsvermögen	303'014		598'543	
20 Fremdkapital		10'838'514		10'910'162
22 Spezialfinanzierungen		6'724'501		772'643
23 Eigenkapital		759'374		749'282
	<b>18'322'389</b>	<b>18'322'389</b>	<b>12'432'087</b>	<b>12'432'087</b>

<b>Finanzierungsausweis</b>	TFr.		TFr.
<b>Mittelverwendung</b>		<b>Mittelherkunft</b>	
<b>Zunahme Aktiven</b>		2392 Rechnungsüberschuss Laufendes Jahr	200
100 Flüssige Mittel	4540	Abschreibungen Liegenschaften	209
1016 Festgelder	2000	Abschreibung Emissionskosten	13
101 Guthaben	2	228 Veränderung Erneuerungsreserve	- 53
1140 Umbau Altersheim	234	<b>Selbstfinanzierung</b>	<b>369</b>
		<b>Zunahme Passiven</b>	
		205 Transitorische Passiven	19
<b>Abnahme Passiven</b>		<b>Abnahme Aktiven</b>	
200 Laufende Verpflichtungen	85	1021 Aktien und Anteilscheine	39
203 Verpflichtung für Sonderrechnungen	6	1023.05 Restsubventionen Kapuzinerkloster	125
		2280.01 Investitionsbeitrag Stadt an Umbau Altersheim	500
		2280.01 Verkauf Liegenschaft Artherstrasse 19	5815
	<b>6867</b>		<b>6867</b>



## Kennzahlen

<b>1. Selbstfinanzierungskraft</b>	Selbstfinanzierung (Abschreibungen und Ertragsüberschüsse) in Prozenten des Ertrages ohne Verrechnungen					
	<b>2003</b>	<b>2002</b>	<b>2001</b>	<b>2000</b>	<b>1999</b>	<b>Durchschnitt</b>
	3,6 %	7,3 %	11,5 %	12,6 %	9,0 %	8,8 %
<b>2. Selbstfinanzierungsgrad</b>	Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestitionen					
	<b>2003</b>	<b>2002</b>	<b>2001</b>	<b>2000</b>	<b>1999</b>	<b>Durchschnitt</b>
	-94,4 %	-148,1 %	27,7 %	44,6 %	184,6 %	83,0 %
<b>3. Zinsbelastungsquote</b>	Nettozinsaufwand in Prozenten des Ertrages der Laufenden Rechnung ohne Verrechnungen					
	<b>2003</b>	<b>2002</b>	<b>2001</b>	<b>2000</b>	<b>1999</b>	<b>Durchschnitt</b>
	3,0%	7,0 %	8,1 %	9,2 %	8,7 %	7,2 %
<b>4. Eigenkapitalquote</b>	Eigenkapital in Prozenten der Passiven					
	<b>2003</b>	<b>2002</b>	<b>2001</b>	<b>2000</b>	<b>1999</b>	<b>Durchschnitt</b>
	4,1 %	6,0 %	5,4 %	7,1 %	6,9 %	5,9 %



## Laufende Rechnung nach Funktionen

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2003		Voranschlag 2003		Rechnung 2002	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>1</b>	<b>ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>785'651.45</b>	<b>160'073.15</b>	<b>831'300.00</b>	<b>156'700.00</b>	<b>778'502.60</b>	<b>156'529.55</b>
<b>100</b>	<b>Bürgergemeindeversammlung</b>	<b>30'285.40</b>		<b>33'500.00</b>		<b>25'242.65</b>	
100.310.00	Drucksachen	26'889.90		30'000.00		21'831.65	
100.316.00	Fremdleistungen	3'395.50		3'500.00		3'411.00	
<b>101</b>	<b>Bürgerrat</b>	<b>97'130.00</b>		<b>100'000.00</b>		<b>96'191.80</b>	
101.300.00	Gehälter, Sitzungsentschädigungen, Taggelder	96'380.00		99'000.00		95'160.00	
101.317.00	Reisespesen	750.00		1'000.00		1'031.80	
<b>102</b>	<b>Kommissionen</b>	<b>11'131.90</b>		<b>9'000.00</b>		<b>10'978.40</b>	
102.300.01	Sitzungsentschädigung Rechnungsprüfungskommission	4'850.00		5'000.00		4'840.00	
102.300.02	Sitzungsentschädigung verschiedene Kommissionen	6'281.90		4'000.00		6'138.40	
<b>105</b>	<b>Repräsentationen</b>	<b>42'343.40</b>		<b>42'000.00</b>		<b>28'204.35</b>	
105.319.01	Neubürgerempfang	626.75		1'000.00			
105.319.02	Altersehrungen	13'663.00		13'000.00		8'866.20	
105.319.03	Freier Kredit Bürgerrat	28'053.65		28'000.00		19'338.15	
<b>110</b>	<b>Kanzlei und Weibelamt</b>	<b>256'387.55</b>	<b>25'973.15</b>	<b>271'100.00</b>	<b>24'000.00</b>	<b>249'375.40</b>	<b>25'299.55</b>
110.301.01	Gehälter	209'523.30		210'000.00		207'568.25	
110.301.02	Entschädigung Weibel	1'060.00		1'100.00		1'050.00	
110.310.01	Büromaterialien, Drucksachen	17'153.70		17'000.00		13'931.45	
110.310.02	Abonnemente, Fachschriften, Bücher, Buchbinderarbeiten	4'854.70		5'000.00		4'432.85	
110.311.00	Anschaffungen Einrichtungen	1'272.35		10'000.00		3'592.65	
110.315.00	Unterhalt Einrichtungen	1'899.55		4'000.00		3'057.45	
110.317.00	Reisespesen und Taggelder	17.20		500.00		150.00	
110.318.00	Telefongebühren und Porti	20'185.50		22'000.00		15'421.15	
110.319.00	Verschiedenes	421.25		1'500.00		171.60	
110.431.00	Gebühren und versch. kleine Einnahmen		9'973.15		8'000.00		9'499.55
110.452.00	Verwaltung Alterswohnungen Mülimatt		16'000.00		16'000.00		15'800.00
<b>111</b>	<b>Allgemeine Personalkosten</b>	<b>60'510.80</b>		<b>65'500.00</b>		<b>61'003.75</b>	
111.303.00	Sozialversicherungsbeiträge	23'835.45		25'100.00		24'601.90	
111.304.00	Personalversicherungsbeiträge	25'555.80		25'800.00		25'369.80	
111.305.00	Kollektivunfall- und Kranken- versicherungs-Prämie	7'320.60		9'700.00		7'285.05	
111.309.00	Reisecheckvergünstigungen	545.00		1'200.00		663.00	
111.318.01	Haftpflichtversicherungs-Prämie	3'253.95		3'700.00		3'084.00	
<b>120</b>	<b>Beiträge</b>	<b>73'244.90</b>		<b>80'000.00</b>		<b>76'112.50</b>	
120.365.01	Betriebsbeitrag an Stiftung Museum Burg	43'744.90		45'000.00		43'102.50	
120.365.02	Laufende Beiträge	12'000.00		12'000.00		12'410.00	
120.365.03	Diverse Gönnerbeiträge	5'600.00		6'000.00		5'600.00	
120.365.04	Verein Tagesheim Zug	11'900.00		17'000.00		15'000.00	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2003		Voranschlag 2003		Rechnung 2002	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>130</b>	<b>Rathaus</b>	<b>36'983.00</b>	<b>6'900.00</b>	<b>49'600.00</b>	<b>4'000.00</b>	<b>58'136.10</b>	<b>7'150.00</b>
130.301.00	Besoldung Hauswartin	10'790.00		10'700.00		10'725.00	
130.312.01	Energie Fernheizung	7'468.60		8'000.00		7'405.45	
130.312.02	Strom und Wasser	902.75		2'500.00		1'125.40	
130.313.00	Reinigungsmaterial	721.15		800.00		322.60	
130.314.01	Unterhalt und Reparaturen	9'055.15		20'000.00		33'035.65	
130.314.02	Unterhalt Heizungsanlage	1'942.10		1'500.00			
130.318.01	Gebäudeversicherungs-Prämie	2'758.00		2'800.00		2'758.00	
130.318.02	Inventarversicherungs-Prämien	3'345.25		3'300.00		2'764.00	
130.434.00	Benützungsgebühren		6'900.00		4'000.00		7'150.00
<b>140</b>	<b>Archiverschliessung</b>	<b>177'634.50</b>	<b>127'200.00</b>	<b>180'600.00</b>	<b>128'700.00</b>	<b>173'257.65</b>	<b>124'080.00</b>
140.301.01	Gehälter	148'117.05		148'000.00		143'785.85	
140.303.00	Sozialversicherungsbeiträge	10'778.05		12'900.00		10'880.65	
140.304.00	Personalversicherungsbeiträge	14'677.20		14'900.00		14'590.80	
140.305.00	Kollektivunfall- und Kranken- versicherungs-Prämie	4'062.20		4'800.00		4'000.35	
140.436.01	Kinderzulagen der FAK		9'600.00		7'800.00		8'880.00
140.461.00	Beitragsleistung Kanton Zug		50'400.00		51'800.00		49'300.00
140.462.01	Beitragsleistung Stadt Zug		50'400.00		51'800.00		49'300.00
140.462.02	Beitragsleistung Korporation Zug		16'800.00		17'300.00		16'600.00

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2003		Voranschlag 2003		Rechnung 2002	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>2</b>	<b>FINANZWESEN</b>	<b>6'922'851.40</b>	<b>7'953'259.05</b>	<b>946'300.00</b>	<b>1'857'300.00</b>	<b>2'019'971.73</b>	<b>2'923'923.13</b>
<b>222</b>	<b>Finanzerträge</b>	<b>64'413.75</b>	<b>41'929.90</b>	<b>70'000.00</b>	<b>39'400.00</b>	<b>68'561.80</b>	<b>44'316.75</b>
222.318.00	Bank- und Postcheckspesen	1'554.05		2'000.00		1'586.65	
222.323.00	Legatzinse	175.00		200.00		200.00	
222.390.00	Interne Fonds- und Legatsverzinsung	62'684.70		67'800.00		66'775.15	
222.420.00	Kontokorrent-Zinsen		2'568.35		1'000.00		2'661.95
222.422.02	Dividende auf Aktien		39'361.55		38'400.00		40'058.00
222.422.03	Zinsen auf Obligationen						1'596.80
<b>223</b>	<b>Abschreibungen</b>	<b>179'000.00</b>		<b>179'000.00</b>		<b>978'809.25</b>	
223.330.00	Finanzvermögen	179'000.00		179'000.00		978'809.25	
<b>224</b>	<b>Steuern</b>	<b>19'450.25</b>	<b>410'237.95</b>	<b>25'500.00</b>	<b>348'000.00</b>	<b>19'270.30</b>	<b>356'141.50</b>
224.318.00	Steuerinkasso ITL	14'473.00		20'000.00		14'473.00	
224.329.00	Skonti	4'977.25		5'500.00		4'797.30	
224.400.01	Einkommens- und Vermögensst. Lauf. Jahr		321'592.30		330'000.00		317'699.50
224.400.02	Einkommens- und Vermögensst. Vorjahre		75'870.90		10'000.00		22'974.80
224.401.00	Ertrags- und Kapitalsteuern		12'774.75		8'000.00		15'467.20
<b>225</b>	<b>Liegenschaften</b>	<b>613'487.30</b>	<b>1'330'064.45</b>	<b>633'000.00</b>	<b>1'357'500.00</b>	<b>631'138.40</b>	<b>1'370'531.75</b>
225.314	Unterhalt und Reparaturen	215'182.50		212'000.00		171'501.35	
225.318.01	Gebäudeversicherungs-Prämie	21'800.00		24'000.00		22'151.00	
225.318.02	Inventarversicherungs-Prämien	9'109.65		12'000.00		9'449.25	
225.322.00	Darlehens- und Baurechtszinsen	332'395.15		350'000.00		393'036.80	
225.380	Rückstellung für Unterhalt und Reparaturen	35'000.00		35'000.00		35'000.00	
225.423	Mietzinseinnahmen		1'296'064.45		1'323'500.00		1'336'354.75
225.423.09	Baurechtszins Stadt Zug für Mülimatt		34'000.00		34'000.00		34'177.00
<b>226</b>	<b>Buchgewinne auf Anlagen des Finanzvermögens</b>	<b>5'815'000.00</b>	<b>5'815'000.00</b>				
226.385.02	Einlage in gebundenes Eigenkapital	5'815'000.00					
226.424.00	Buchgewinn aus Verkauf Liegenschaft Artherstrasse 19		5'815'000.00				
<b>230</b>	<b>Einbürgerungsgebühren</b>		<b>121'550.00</b>		<b>80'000.00</b>		<b>61'800.00</b>
230.431.00	Einbürgerungsgebühren		121'550.00		80'000.00		61'800.00
<b>240</b>	<b>Stipendien</b>	<b>13'176.15</b>	<b>13'176.15</b>	<b>14'300.00</b>	<b>14'300.00</b>	<b>15'267.20</b>	<b>15'267.20</b>
240.366.00	Stipendienvergütungen	10'147.90		11'300.00		12'268.30	
240.380.00	Zuweisung an Stipendienfonds	3'028.25		3'000.00		2'998.90	
240.490.00	Zins Stipendienfonds		13'176.15		14'300.00		15'267.20
<b>250</b>	<b>Historische Sammlung</b>	<b>16'581.30</b>		<b>16'400.00</b>		<b>15'140.20</b>	
250.315.00	Restauration und laufende Anschaffungen	15'413.70		15'000.00		13'972.60	
250.318.02	Mobilversicherungsprämie	1'167.60		1'400.00		1'167.60	
<b>255</b>	<b>Kultur</b>	<b>8'000.00</b>	<b>7'557.95</b>	<b>8'100.00</b>	<b>8'100.00</b>	<b>12'525.70</b>	<b>8'720.70</b>
255.315.00	Kulturförderung	8'000.00		8'100.00		12'525.70	
255.490.00	Zinsertrag Kulturfonds		7'557.95		8'100.00		8'720.70
<b>260</b>	<b>Beiträge für eigene Rechnung</b>		<b>20'000.00</b>		<b>10'000.00</b>	<b>161'857.60</b>	<b>949'743.95</b>
260.380.00	Zuweisung an Legat Maria Bianchini-Bosch					161'857.60	
260.469.00	Schenkungen		20'000.00		10'000.00		949'743.95
<b>279</b>	<b>Verwendung des Ertragsüberschusses Vorjahr</b>	<b>193'742.65</b>	<b>193'742.65</b>			<b>117'401.28</b>	<b>117'401.28</b>
279.385.01	Einlage in freies Eigenkapital	3'742.65				7'401.28	
279.385.02	Einlage in gebundenes Eigenkapital	190'000.00				110'000.00	
279.485.00	Entnahme aus Ertragsüberschuss		193'742.65				117'401.28

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2003		Voranschlag 2003		Rechnung 2002	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>3</b>	<b>SOZIALWESEN</b>	<b>504'368.75</b>	<b>333'471.90</b>	<b>525'000.00</b>	<b>313'600.00</b>	<b>408'824.20</b>	<b>311'698.35</b>
<b>300</b>	<b>Vormundchaftswesen</b>	<b>550.00</b>	<b>3'335.00</b>	<b>1'000.00</b>	<b>2'000.00</b>	<b>2'600.00</b>	<b>4'395.00</b>
300.318.00	Entschädigung Vormünder	550.00		1'000.00		2'600.00	
300.431.00	Vormundschaftsgebühren		3'335.00		2'000.00		4'395.00
<b>301</b>	<b>Unterstützungen</b>	<b>450'160.25</b>	<b>311'129.90</b>	<b>469'000.00</b>	<b>268'600.00</b>	<b>357'202.35</b>	<b>251'119.30</b>
301.361.00	Beiträge an Kant. Heil- und Pflegeanstalten	115'487.10		120'000.00		110'662.45	
301.365.00	Beiträge an private Heil- und Pflegeanstalten	14'460.00		9'000.00		11'000.00	
301.366.00	Beiträge an Private	320'213.15		340'000.00		235'539.90	
301.436.00	Rückerstattung von Privaten		17'405.65				15'855.80
301.453.00	Korporationsnutzen		300.00		300.00		300.00
301.469.00	AHV- und IV-Renten, Krankenkassen- beiträge, Kantonsanteile		285'865.55		260'000.00		231'777.80
301.490.02	Zinsertrag Legate		5'750.00		6'400.00		1'098.75
301.490.03	Zinsertrag Unterstützungsfonds für Kinder		1'808.70		1'900.00		2'086.95
<b>302</b>	<b>Bevorschussung von Alimenten</b>	<b>53'658.50</b>	<b>19'007.00</b>	<b>55'000.00</b>	<b>43'000.00</b>	<b>49'021.85</b>	<b>56'184.05</b>
302.366.00	Bevorschussungszahlungen	53'658.50		55'000.00		49'021.85	
302.432.00	Rückvergütung von Bevorschussungen		19'007.00		43'000.00		56'184.05

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2003		Voranschlag 2003		Rechnung 2002	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>4</b>	<b>ALTERSHEIM</b>	<b>2'368'807.20</b>	<b>2'334'967.20</b>	<b>2'324'600.00</b>	<b>2'306'400.00</b>	<b>2'183'232.25</b>	<b>2'192'122.40</b>
<b>410</b>	<b>Verwaltung</b>	<b>1'608'589.90</b>	<b>68'924.00</b>	<b>1'534'000.00</b>		<b>1'472'031.15</b>	<b>42'520.70</b>
410.301.00	Gehälter	1'593'071.30		1'517'000.00		1'463'238.40	
410.309.00	Weiterbildungskosten für das Personal	14'225.00		15'000.00		8'146.25	
410.317.00	Taggelder und Reisespesen	1'293.60		2'000.00		646.50	
410.436.02	Versicherungsleistungen aus Unfall- und Krankenkassen		68'924.00				42'520.70
<b>411</b>	<b>Allgemeiner Sachaufwand</b>	<b>75'708.05</b>	<b>650.10</b>	<b>72'000.00</b>	<b>500.00</b>	<b>67'485.25</b>	<b>679.90</b>
411.310.00	Büromaterialien, Drucksachen	8'080.00		9'000.00		7'119.90	
411.311.00	Anschaffungen Einrichtungen	5'713.80		8'000.00		6'296.00	
411.311.01	Anschaffungen Pflege	3'072.00				12'727.35	
411.315.00	Unterhalt Einrichtungen	29'896.85		28'000.00		13'981.55	
411.315.01	Unterhalt Einrichtungen Pflege	551.80				742.70	
411.318.00	Telefongebühren und Porti	11'259.50		9'000.00		10'274.95	
411.319.00	Verschiedenes	17'134.10		18'000.00		16'342.80	
411.436.00	Rückerstattung Telefonkosten		650.10		500.00		679.90
<b>420</b>	<b>Personalkosten</b>	<b>277'434.35</b>	<b>32'575.90</b>	<b>289'500.00</b>	<b>22'000.00</b>	<b>258'872.35</b>	<b>24'166.95</b>
420.303.00	Sozialversicherungsbeiträge	120'736.65		134'000.00		116'419.40	
420.304.00	Personalversicherungsbeiträge	99'023.85		99'000.00		88'874.30	
420.305.00	Kollektivunfall- und Krankenkassenprämien	47'474.60		51'000.00		43'740.85	
420.309.00	Reisecheckvergünstigungen Personal	3'680.00		5'500.00		3'682.00	
420.309.01	Übriger Personalaufwand	6'519.25				6'155.80	
420.436.01	Kinderzulagen der FAK		30'178.80		22'000.00		20'470.00
420.436.03	Erwerbsersatz für Militär- u. Zivildienst		2'397.10				3'696.95
<b>423</b>	<b>Abschreibungen</b>	<b>30'000.00</b>		<b>30'000.00</b>		<b>6'000.00</b>	
423.331.00	gesetzliche Abschreibungen	30'000.00		30'000.00		6'000.00	
<b>430</b>	<b>Liegenschaft</b>	<b>157'091.10</b>	<b>32'821.00</b>	<b>171'100.00</b>	<b>35'000.00</b>	<b>154'477.95</b>	<b>35'971.00</b>
430.312.01	Heizöl	19'248.50		25'000.00		13'942.30	
430.312.02	Strom und Wasser	41'782.05		52'000.00		43'999.30	
430.313.00	Reinigungsmaterial	14'544.80		15'000.00		17'306.80	
430.314.01	Unterhalt und Reparaturen	33'553.75		30'000.00		32'365.45	
430.314.02	Unterhalt Heizungsanlage	4'014.95		5'000.00		2'996.35	
430.318.01	Gebäudeversicherungs-Prämie	6'268.00		6'500.00		6'268.00	
430.318.02	Inventarversicherungs-Prämien	5'579.05		5'500.00		5'499.75	
430.322.00	Darlehenszinsen	12'100.00		12'100.00		12'100.00	
430.380.00	Rückstellung für Unterhalt und Erneuerung	20'000.00		20'000.00		20'000.00	
430.423.01	Mietzinseinnahmen		32'821.00		35'000.00		35'971.00
<b>440</b>	<b>Pensionäre</b>	<b>219'983.80</b>	<b>2'166'733.25</b>	<b>228'000.00</b>	<b>2'214'000.00</b>	<b>224'365.55</b>	<b>2'051'227.85</b>
440.313.01	Lebensmittelverbrauch	194'020.05		210'000.00		200'356.15	
440.319	Übriges	25'963.75		18'000.00		24'009.40	
440.432	Pensionsgelder		1'827'067.95		1'779'000.00		1'706'799.45
440.462.00	Beitragsleistung Stadt an Pflegekosten		339'665.30		435'000.00		344'428.40
<b>450</b>	<b>Verschiedene Erträge</b>		<b>33'262.95</b>		<b>34'900.00</b>		<b>37'556.00</b>
450.469.00	Schenkungen		905.10				220.00
450.490.01	Zinsertrag Altersheimfonds		26'717.45		28'800.00		30'827.85
450.490.02	Zinsertrag Legate + Carl-Bossard-Fonds		5'640.40		6'100.00		6'508.15

## Laufende Rechnung nach Artengliederung

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2003		Voranschlag 2003		Rechnung 2002	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>3</b>	<b>AUFWAND</b>	<b>10'581'678.80</b>		<b>4'627'200.00</b>		<b>5'390'530.78</b>	
<b>30</b>	<b>Personalaufwand</b>	<b>2'448'507.20</b>		<b>2'393'700.00</b>		<b>2'286'916.05</b>	
300	Behörden, Kommissionen	107'511.90		108'000.00		106'138.40	
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'962'561.65		1'886'800.00		1'826'367.50	
303	Sozialversicherungsbeiträge	155'350.15		172'000.00		151'901.95	
304	Personalversicherungsbeiträge	139'256.85		139'700.00		128'834.90	
305	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	58'857.40		65'500.00		55'026.25	
309	Übriger Personalaufwand	24'969.25		21'700.00		18'647.05	
<b>31</b>	<b>Sachaufwand</b>	<b>857'857.05</b>		<b>915'600.00</b>		<b>810'033.45</b>	
310	Büromaterialien, Drucksachen	56'978.30		61'000.00		47'315.85	
311	Anschaffung von Mobilien	10'058.15		18'000.00		22'616.00	
312	Wasser, Energie, Heizungsmaterialien	69'401.90		87'500.00		66'472.45	
313	Verbrauchsmaterial	209'286.00		225'800.00		217'985.55	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	263'748.45		268'500.00		239'898.80	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	55'761.90		55'100.00		44'280.00	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	3'395.50		3'500.00		3'411.00	
317	Spesenentschädigungen	2'060.80		3'500.00		1'828.30	
318	Dienstleistungen, Honorare	101'303.55		113'200.00		97'497.35	
319	Übriger Sachaufwand	85'862.50		79'500.00		68'728.15	
<b>32</b>	<b>Passivzinsen</b>	<b>349'647.40</b>		<b>367'800.00</b>		<b>410'134.10</b>	
322	Langfristige Schulden	344'495.15		362'100.00		405'136.80	
323	Legatzinse	175.00		200.00		200.00	
329	Übrige	4'977.25		5'500.00		4'797.30	
<b>33</b>	<b>Abschreibungen</b>	<b>209'000.00</b>		<b>209'000.00</b>		<b>984'809.25</b>	
330	Finanzvermögen	179'000.00		179'000.00		978'809.25	
331	Verwaltungsvermögen, gesetzliche Abschreibung	30'000.00		30'000.00		6'000.00	
<b>36</b>	<b>Eigene Beiträge</b>	<b>587'211.55</b>		<b>615'300.00</b>		<b>494'605.00</b>	
361	Kanton	115'487.10		120'000.00		110'662.45	
365	Private Institute	87'704.90		89'000.00		87'112.50	
366	Private Haushalte	384'019.55		406'300.00		296'830.05	
<b>38</b>	<b>Einlagen</b>	<b>6'066'770.90</b>		<b>58'000.00</b>		<b>337'257.78</b>	
380	Spezialfinanzierungen, Spezialfonds	58'028.25		58'000.00		219'856.50	
385	Einlage in Eigenkapital	6'008'742.65				117'401.28	
<b>39</b>	<b>Interne Verrechnungen</b>	<b>62'684.70</b>		<b>67'800.00</b>		<b>66'775.15</b>	
390	Interne Fonds- und Legatsverzinsung	62'684.70		67'800.00		66'775.15	



Konto	Bezeichnung	Rechnung 2003		Voranschlag 2003		Rechnung 2002	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>4</b>	<b>ERTRAG</b>		<b>10'781'771.30</b>		<b>4'634'000.00</b>		<b>5'584'273.43</b>
<b>40</b>	<b>Steuern</b>		<b>410'237.95</b>		<b>348'000.00</b>		<b>356'141.50</b>
400	Einkommens- und Vermögenssteuern		397'463.20		340'000.00		340'674.30
401	Ertrags- und Kapitalsteuern		12'774.75		8'000.00		15'467.20
<b>42</b>	<b>Vermögenserträge</b>		<b>7'219'815.35</b>		<b>1'431'900.00</b>		<b>1'450'819.50</b>
420	Banken		2'568.35		1'000.00		2'661.95
422	Finanzanlagen		39'361.55		38'400.00		41'654.80
423	Liegenschaften		1'362'885.45		1'392'500.00		1'406'502.75
424	Buchgewinne aus Verkauf Anlagevermögen		5'815'000.00				
<b>43</b>	<b>Gebühren und diverse Einnahmen</b>		<b>2'116'988.75</b>		<b>1'946'300.00</b>		<b>1'937'931.40</b>
431	Gebühren für Amtshandlungen		134'858.15		90'000.00		75'694.55
432	Pensionsgelder		1'846'074.95		1'822'000.00		1'762'983.50
434	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen		6'900.00		4'000.00		7'150.00
436	Rückerstattungen		129'155.65		30'300.00		92'103.35
<b>45</b>	<b>Rückerstattungen von Gemeinwesen</b>		<b>16'300.00</b>		<b>16'300.00</b>		<b>16'100.00</b>
452	Gemeinden		16'000.00		16'000.00		15'800.00
453	Korporationsnutzen		300.00		300.00		300.00
<b>46</b>	<b>Beiträge für eigene Rechnung</b>		<b>764'035.95</b>		<b>825'900.00</b>		<b>1'641'370.15</b>
461	Kanton		50'400.00		51'800.00		49'300.00
462	Gemeinde		406'865.30		504'100.00		410'328.40
469	Übrige Beiträge		306'770.65		270'000.00		1'181'741.75
<b>48</b>	<b>Entnahmen</b>		<b>193'742.65</b>				<b>117'401.28</b>
485	Entnahme aus Ertragsüberschuss		193'742.65				117'401.28
<b>49</b>	<b>Interne Verrechnungen</b>		<b>60'650.65</b>		<b>65'600.00</b>		<b>64'509.60</b>
490	Interne Fonds- und Legatsverzinsung		60'650.65		65'600.00		64'509.60

# Investitionsrechnung

Objekt	Kredit		Rechnung 2000		Rechnung 2001		Rechnung 2002		Rechnung 2003		Total	
	Bürgergemeinde-Beschluss vom	Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.
Renovation Kapuzinerkloster (Aussensanierung)	11.12.2000	1'290'000.00	28'213.80		986'903.20		253'181.65	990'800.00		53'390.65	1'268'298.65	1'044'190.65
Renovation Kapuzinerkirche innen und aussen	11.12.2000	1'123'000.00	22'238.60		929'823.05		106'639.90	225'000.00		32'099.00	1'058'701.55	257'099.00
Kapuzinerkloster – zusätzliche Sanierungsarbeiten	01.10.2001	116'000.00					114'049.55			39'917.35	114'049.55	39'917.35
Umbau und Erweiterung Altersheim Mülimatt	10.12.2001 / 23.06.2003	2'529'000.00	50'452.40		1'916'726.25		473'871.10	1'215'800.00		125'407.00	2'441'049.75	1'341'207.00
<b>Total 2003</b> getätigte Investitionen, brutto							483'953.05			500'000.00	718'423.25	500'000.00
✂ Ertrag 2003											234'470.20	
<b>Total 2003</b> getätigte Investitionen, netto											234'470.20	
											- 625'407.00	
											- 390'936.80	

## Bestandesrechnung

		Bestand per 01.01.2003	Zuwachs	Abgang	Bestand per 31.12.2003
<b>1</b>	<b>AKTIVEN</b>	<b>12'432'087.93</b>			<b>18'322'389.28</b>
<b>10</b>	<b>Finanzvermögen</b>	<b>11'833'544.43</b>	<b>14'120'430.95</b>	<b>7'934'599.80</b>	<b>18'019'375.58</b>
<b>100</b>	<b>Flüssige Mittel</b>	<b>639'638.53</b>	<b>11'490'882.55</b>	<b>6'951'166.05</b>	<b>5'179'355.03</b>
1000	Kassen	15'796.25	139'686.15	133'991.20	21'491.20
1001	Postcheck	44'852.38	934'720.45	893'225.40	86'347.43
1002	Banken	578'989.90	10'416'475.95	5'923'949.45	5'071'516.40
<b>101</b>	<b>Guthaben</b>	<b>421'961.00</b>	<b>2'629'192.05</b>	<b>626'926.00</b>	<b>2'424'227.05</b>
1012	Steuerguthaben	29'700.95	24'856.10	29'700.95	24'856.10
1015	Debitoren	392'260.05	604'335.95	597'225.05	399'370.95
1016	Festgelder		2'000'000.00		2'000'000.00
<b>102</b>	<b>Anlagen</b>	<b>10'758'749.90</b>	<b>356.35</b>	<b>343'312.75</b>	<b>10'415'793.50</b>
1020.01	Obligationen				
1020.02	Sparkonten	46'329.90	356.35		46'686.25
1021.00	Aktien und Anteilscheine	330'572.05		38'904.75	291'667.30
1023.01	Unter Altstadt 3 (Ulmihus)	1.00			1.00
1023.02	Unter Altstadt 7 (Stadlerhus)	844'490.45			844'490.45
1023.03	Aegeristrasse 32, 36 und Knopfliturm	1.00			1.00
1023.04	Baarerstrasse 105	386'563.30			386'563.30
1023.05	Kapuzinerkloster	1'375'463.35		229'407.00	1'146'056.35
1023.06	Untermüli 7	4'206'249.95			4'206'249.95
1023.07	Hertizentrum 1	1'000'000.00			1'000'000.00
1023.08	Rest. Rathauskeller	2'497'650.90		60'000.00	2'437'650.90
1023.09	Artherstrasse 19 (Stadlin-Villa)	1.00		1.00	
1023.10	Hofstrasse 12	71'426.00		15'000.00	56'426.00
1023.11	Bürgerarchiv	1.00			1.00
<b>103</b>	<b>Transitorische Aktiven</b>	<b>13'195.00</b>		<b>13'195.00</b>	
1031.01	Emissionskosten	13'195.00		13'195.00	
<b>11</b>	<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>598'543.50</b>	<b>720'175.45</b>	<b>1'015'705.25</b>	<b>303'013.70</b>
<b>114</b>	<b>Unentbehrliche Liegenschaften</b>	<b>598'543.50</b>	<b>720'175.45</b>	<b>1'015'705.25</b>	<b>303'013.70</b>
1140.01	Rathaus	1.00			1.00
1140.02	Altersheim	598'542.50		513'953.05	84'589.45
1140.03	Umbau und Erweiterung Altersheim Mülimatt		720'175.45	501'752.20	218'423.25

		Bestand per 01.01.2003	Zuwachs	Abgang	Bestand per 31.12.2003
<b>2</b>	<b>PASSIVEN</b>	<b>12'432'087.93</b>			<b>18'322'389.28</b>
<b>20</b>	<b>Fremdkapital</b>	<b>10'910'162.70</b>	<b>808'372.70</b>	<b>880'021.20</b>	<b>10'838'514.20</b>
<b>200</b>	<b>Laufende Verpflichtungen</b>	<b>184'290.50</b>	<b>606'492.75</b>	<b>691'537.95</b>	<b>99'245.30</b>
2000	Kreditoren	184'290.50	606'492.75	691'537.95	99'245.30
<b>202</b>	<b>Mittel- und langfristige Schulden</b>	<b>8'500'000.00</b>			<b>8'500'000.00</b>
2020	Darlehen	8'500'000.00			8'500'000.00
<b>203</b>	<b>Verpflichtungen für Sonderrechnungen</b>	<b>2'014'168.15</b>	<b>71'482.45</b>	<b>76'710.80</b>	<b>2'008'939.80</b>
2030.01	Altersheimfonds	822'076.00	62'038.80		884'114.80
2030.02	Unterstützungsfonds für Kinder	45'552.60	4'025.00		49'577.60
2030.03	Kulturfonds	232'552.20			232'552.20
2030.04	Sparkonto z. Verf. Bürgerrat	24'337.35	198.80		24'536.15
2033.01	Stipendienfonds	439'205.10	3'028.25		442'233.35
2033.02	Carl-Bossard-Fonds	100'000.00			100'000.00
2033.03	Sparkonto Stipendien	10'604.45	76.40		10'680.85
2033.04	Sparkonto Stipendium Christian Hess I	9'464.70	71.60		9'536.30
2033.05	Sparkonto Stipendium Christian Hess III	1'923.40	9.55		1'932.95
2033.06	Legatzinse Nachkommen Schwerzmann	1'350.00			1'350.00
2033.07	Legatzinse Klemens Landtwing	3'943.75	81.25	4'025.00	
2033.08	Diverse Legate	55'450.00			55'450.00
2033.09	Legat Paula Schnell	50'000.00			50'000.00
2033.10	Legat Lina Raisch-Brandenberg	10'000.00			10'000.00
2033.11	Lina-Stutz-Keiser-Fonds	60'086.00	1'952.80	62'038.80	
2033.12	Legat Maria Bianchini-Bosch	147'622.60		10'647.00	136'975.60
<b>205</b>	<b>Transitorische Passiven</b>	<b>211'704.05</b>	<b>130'397.50</b>	<b>111'772.45</b>	<b>230'329.10</b>
2051.00	Vorausbezahlte Mieten	73'237.50	67'397.50	73'237.50	67'397.50
2059.00	Übrige Trans. Passiven	138'466.55	63'000.00	38'534.95	162'931.60
<b>22</b>	<b>Spezialfinanzierungen</b>	<b>772'643.55</b>	<b>6'060'000.00</b>	<b>108'142.65</b>	<b>6'724'500.90</b>
<b>228</b>	<b>Erneuerungsreserve</b>	<b>772'643.55</b>	<b>6'060'000.00</b>	<b>108'142.65</b>	<b>6'724'500.90</b>
2280.00	Unterhalt und Erneuerung, div. Bauvorhaben	40'000.00	120'000.00	100'000.00	60'000.00
2280.01	Erneuerung und Restrukturierung Altersheim	683'893.55	5'925'000.00	8'142.65	6'600'750.90
2280.02	Unterhalt und Erneuerung Hofstrasse 12	48'750.00	15'000.00		63'750.00
<b>23</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>749'281.68</b>	<b>203'835.15</b>	<b>193'742.65</b>	<b>759'374.18</b>
<b>239</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>749'281.68</b>	<b>203'835.15</b>	<b>193'742.65</b>	<b>759'374.18</b>
2390.00	Freies Eigenkapital	555'539.03	3'742.65		559'281.68
2392.00	Rechnungsüberschuss Laufendes Jahr	193'742.65	200'092.50	193'742.65	200'092.50

## SEPARATRECHNUNG DER VERWALTETEN FONDS

Konto-Nr.	Fonds und Legate	Bestand 1.1.03	Zuwachs	Abnahme	Bestand 31.12.03
2030.01	<b>Altersheimfonds</b> Übertrag Legat Lina Stutz-Keiser Zins Gutschrift Laufende Rechnung Altersheim	822'076.00	62'038.80 26'717.45	26'717.45	884'114.80
2030.02	<b>Unterstützungsfonds für Kinder</b> Übertrag Legatzinse Klemenz Landtwing Zins Gutschrift Laufende Rechnung Sozialwesen	45'552.60	4'025.00 1'480.45	1'480.45	49'577.60
2030.03	<b>Kulturfonds</b> Zins Gutschrift Laufende Rechnung Finanzwesen	232'552.20	7'557.95	7'557.95	232'552.20
2030.04	<b>Sparkonto z. Verf. Bürgerrat</b> Zins	24'337.35	198.80		24'536.15
2033.01	<b>Stipendienfonds</b> Zins Gutschrift Laufende Rechnung Finanzwesen nicht verwendeter Zins	439'205.10	13'176.15 3'028.25	13'176.15	442'233.35
2033.02	<b>Carl-Bossard-Fonds</b> Zins Gutschrift Laufende Rechnung Altersheim	100'000.00	3'250.00	3'250.00	100'000.00
2033.03	<b>Sparkonto Stipendien</b> Zins	10'604.45	76.40		10'680.85
2033.04	<b>Sparkonto Stip. Christian Hess I</b> Zins	9'464.70	71.60		9'536.30
2033.05	<b>Sparkonto Stip. Christian Hess III</b> Zins	1'923.40	9.55		1'932.95
2033.06	<b>Legatzins Nachk. Schwerzmann</b> Zins Auszahlung	1'350.00	175.00	175.00	1'350.00
2033.07	<b>Legatzins Klemens Landtwing</b> Zins	3'943.75	81.25	4'025.00	0.00
2033.08	<b>Diverse Legate</b> Zins Gutschrift Laufende Rechnung Sozialwesen (Unterstützungsfonds für Kinder) Gutschrift Laufende Rechnung Sozialwesen Gutschrift Laufende Rechnung Altersheim	55'450.00	1'720.90	328.25 952.25 440.40	55'450.00
2033.09	<b>Legat Paula Schnell</b> Zins Gutschrift Laufende Rechnung Altersheim	50'000.00	1'625.00	1'625.00	50'000.00
2033.10	<b>Legat Lina Raisch-Brandenberg</b> Zins Gutschrift Laufende Rechnung Altersheim	10'000.00	325.00	325.00	10'000.00
2033.11	<b>Lina-Stutz-Keiser-Fonds</b> Zins Übertrag auf Altersheimfonds	60'086.00	1'952.80	62'038.80	0.00
2033.12	<b>Legat Maria Bianchini-Bosch</b> Zins Gutschrift Laufende Rechnung Sozialwesen Auszahlung gemäss Legatsbestimmung	147'622.60	4'797.75	4'797.75 10'647.00	136'975.60
	<b>TOTAL</b>	<b>2'014'168.15</b>	<b>132'308.10</b>	<b>137'536.45</b>	<b>2'008'939.80</b>